

In da

Airh'ta-Sit'n

und wia's drinad zugeht.

3 Duzad Schnadahüpf'n, zu'n Singa bei'n Tanz;

aig'ns z'sama'dicht',

vor'r an lustig'n Buabm.

Wien,

Druck von V. C. Zamaretti.

Im Selbstverlage.

A-375969.



DS-2023-203

1.

Buab'na haind stamperts eng
 Z'sam auf'n Glanz
 Denn beim „Sträußel-Wirth“ drent
 Is haind Musi und Tanz.

2.

Ja aus is's — ja aus is's
 Dös is ja a Pracht, —
 Wann ma alle dö sakrischen
 Diarnderl bidracht!

3.

Menscha, hiazt schaut's dazua
 Haind soand ma Buama gnua
 Denkt's — die Nacht dauert nur
 — Bis in da Frua.

4.

a Bua singt ;

Da bin i, — da bleib' i
 Gaiud geh'n i nid ham
 — Und wann glei da Pabst selwa
 Mit'n „Weichwadl“ kam! —

5.

(s g'schnappige Diarndl.

Geh drih' di, — geh drah' di
 Zaurankada Bua
 Schau nur an dö grean' Wadlstrümpf
 — Blodern than's gnua. —

6.

Geh' grausliche Dirn
 Thuast mi nix als segirn, —
 Und dein Herz is so hart
 Wia 'ra Nagawizbirn.

7.

a Bua singt:

Main Schatz had zween Mägerln
 Soan'd frei wie d'Latern', —
 Und a Göscherl — so süß
 Wie'r a Haselnußkern. —

8.

(Drösting.)

Kloan bist — und kloan bleibst
 Und derfst größer nid wer'n
 Und grad wal's d' so patshirli bist
 Gan i di gern.

9.

Fürcht nid daß bei'n Halsen
 I nid asigleng', —
 Woast i stell' mi auf d'Zeg'n
 Und du bucht's di a weng.

10.

Mein Wailh — mit der tanz i nid
 Wal ma z'vül graust
 Wann's bei'n Tanz zweg'n ihr'n Kropf
 Wir 'a Birnigl pfnaust.

11.

(Da giftige Bua.)

Dain Liab is ma z'gring
 Und dain Stolz is ma z'groß
 Und meints'wegu mach die ein
 In a Hetschapetschsoß! —

12.

Geh' bitt di, — geh' bitt di!
 Schau thua nid a so
 Denn — wann i da a Bußerl gab,
 Nehmast d'a's do! —

13.

a Diarndl singt:

Mein Büaberl is sauba
 Und g'schmacki — als wia, —
 Hat zwa Äügerl — so schwarz
 Wia dö Kronawetbiar.

14.

Mein Goderl — mein Goderl
 Wann d'Muada dös wußt' —
 Daß d'mi hinter da Heanasteig'n
 Neuli hast bußt! — —

15.

(Da eifersichtige Bua.)

Geh' thua nid so-mausi'
 Dös thuat mi nur hoarb'n
 I woaß z'wegu dem — daß d'speanzl'u thuast
 Mit'n Schandarm.

16.

(s' boshastige Diarndl.)

Sag Büaberl — is's wahr
 Daß di d'Gscheidheit so plagt?
 Hinter'm Ofendiarl — sitzt a Stanriadl —
 Der hat ma's lezt g'sagt.

17.

Geh' zur — du schiags Mensch du,
 Hast a's wahrli nid Rod
 Daß der andre Laid foppa willst
 — Blasfade Prod!

18.

(Da lustige Bua.)

Haind hör i nid auf
 Und haind han' i foan Gniag'n.
 Und haind tanz 'i — bis d'Sohl'n
 Von di Schuach donastliagn.

19.

(Da Ähn'l.)

Bi a a jungs Bluad g'wen'

Han midg'macht a G'stanz, —

— Do — wann d'Enia amal s'chebarn

Is's aus mit'n Tanz. —

20.

(Der Kaffer.)

Um'n Tanz und um d'Musi

Da kimm'r i mi nid, —

Do auf d'Lezt — wanns zum Kaffa kimmd

— Da thua i mit' —

21.

(Da G'witzig'nde.)

Den Riritag — z'Weißenbach

Han a ma g'mirkt, —

— Sol'ne Schlög — han i gar no

Mein Lebtag nid kriagt!

22.

(s'traurige Diarndl.)

Da fudern's — und lacharn —

— I möcht' liawa woan' —

Und z'wegu we'n i so trauri bi,

Woas i alloan. — —

23.

(Da Lamlatadi.)

A Pfaisa Tawaf

Und a Briagl voll Most — das

Is bei dem Numuri

Mein anziger Trost! — —

24.

a Diarndl singt:

Da drinad — im Herzerl,

— Da wurl't's so g'wiß, —

— Und i muaß frei 'n Bada frag'n:

Was denn dös is —

25.

Oft bin i kraizlusti
 Und glei drauf bidritabt, —
 I waß nid — bin i narrisch
 — Oder — etwan verliabt? —

26.

a Bua sängt :

Da narrische Maler
 Is a wieder da,
 Und der mal'nt draußt im Saustall
 — Dö Spanfadl'n a. —

27.

Da Schulg'hilf vo' Goisern
 Macht öfter Gedicht'
 Und drum hat er voll Dint'n
 Oft 's halbadi G'sicht.

28.

(Da Wildbroadschiitz.)

Dös satrische Wildbroad,
 Das had mi vafiahrt,
 Und aft hab'n 's mi glei z'Garsten
 In's Speckammerl g'spiart.

29.

Bom G'stift drob'n da Jaga, —
 Der hat's glei entdeckt,
 — Wia 'n buglad'n Schnaida
 Sein Goas is varreckt! —

30.

Da Jaga, sein G'hilf'
 Und da Hund — mit 'ranand, —
 — Hät'n lezt' alle Drei —
 — Bald a Adaxl g'fangt. —

31.

a Bua singt:

'N naich'n Herrn Lehrer
 Dem is nix schön gnua
 Und lezt' had a gar g'weißingt
 — Sein g'schekadi Ruah.

32.

(Da B'joffane.)

Geh' mach' da nix d'rau's —
 Wann i allerhand plausch', —
 Und z'wegu den — daß i wackl'n thua
 — Han i foan Rausch. —

33.

(Da Haupthahn.)

Buabma — haind draud's ma nid,
 Haind bin i g'stellt
 Und — wann i An'n an Dupfer gib,
 Nachdem is's g'fehlt.

34.

Wann's rafft's — so raffts orndli
 Denn — 's is koan Bagnagn,
 Bis daß nid in da Nachbarschaft —
 D'Zähnd umaftliag'n! — —

35.

Bis d'Hahna nid krah'n
 Und nid d'Sunn über d'Boam
 Durch di Fensterlad'n einafcheind,
 Geng'd ma nid hoam. —

36.

(aus is's!)

Da Kir'ta — dös giff't mi
 Nimmt amal im Jahr.
 Und dann — kam daß a anhebt
 So is a schon gar! — —

30. Jänner 1870. A. N.



